

## VERANSTALTER

**Sibylle Baumbach**  
**Martin Carrier**  
**Thomas Lüttenberg**  
**Cornelis Menke**  
**Heinz-Elmar Tenorth**

Die Junge Akademie wurde im Jahr 2000 als gemeinsames Projekt der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina gegründet. Sie ist weltweit die erste Akademie des wissenschaftlichen Nachwuchses. Die Junge Akademie wird gemeinsam von BBAW und Leopoldina getragen. Seit 2011 ist sie administrativ dauerhaft im Haushalt der Leopoldina verankert und wird finanziert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie den Ländern Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Ihre fünfzig Mitglieder, Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus dem deutschsprachigen Raum, widmen sich dem interdisziplinären Diskurs und engagieren sich an den Schnittstellen von Wissenschaft und Gesellschaft.

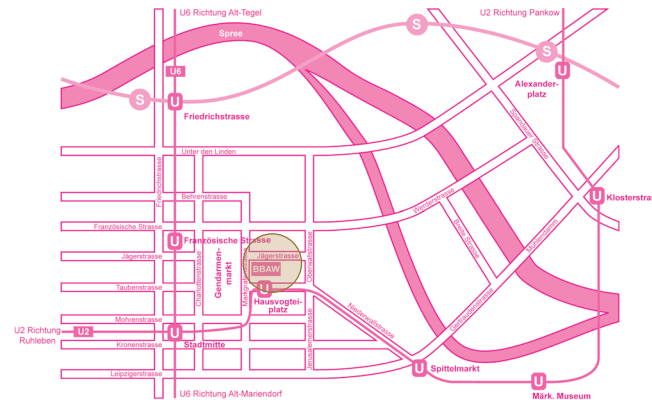
Die interdisziplinäre Arbeitsgruppe *Wissenschaftspolitik: Nach der Exzellenzinitiative* wurde mit dem Ziel gegründet, die Diskussion darüber, was nach der Exzellenzinitiative kommen soll, mitzuführen, Vorschläge kritisch zu begleiten und eigene Vorschläge zu unterbreiten.

[www.diejungeakademie.de](http://www.diejungeakademie.de)

## VERANSTALTUNGSORT

### Einstein-Saal der BBAW

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt (5. Stock)  
Jägerstrasse 22/23 | 10117 Berlin



**S-Bahn** bis Friedrichstrasse  
**U2** bis Hausvogteiplatz oder Stadtmitte  
**U6** bis Französische Strasse oder Stadtmitte

## KONTAKT

Die Junge Akademie an der Berlin-Brandenburgischen  
Akademie der Wissenschaften und der Deutschen  
Akademie der Naturforscher Leopoldina

Jägerstr. 22/23 | 10117 Berlin  
[www.diejungeakademie.de](http://www.diejungeakademie.de)

**Um Anmeldung wird gebeten:**  
[bildung@diejungeakademie.de](mailto:bildung@diejungeakademie.de)  
**Kontakt:** Manuel Tröster  
Tel. 030/203 70-565



# DIE UNIVERSITÄT ALS ORT DER BILDUNG?

## Perspektiven für das 21. Jahrhundert

BILDUNG | COLLEGES | INTERNATIONALISIERUNG



4.-5. Juli 2014

Einstein-Saal der BBAW  
Akademiegebäude am  
Gendarmenmarkt (5. Stock)

Jägerstrasse 22/23  
10117 Berlin

# Die Universität als Ort der Bildung?

Das universitäre Studium hat sich im 21. Jahrhundert durch Reformen merklich gewandelt. In vielen Fächern sind neue Abschlüsse an die Stelle der alten getreten; die Zahl der Studiengänge ist stark angestiegen; Berufsbefähigung hat sich als ausdrückliches Studienziel etabliert. Die anhaltenden Reformbemühungen werfen die Frage nach dem Stellenwert (universitärer) Bildung auf – was genau Bildung ist und worin ihr Wert liegt.

Ziel der Tagung ist es, einen Beitrag zur Verständigung über den Wert von Bildung zu leisten. Im Zentrum stehen Bildungsbegriffe und Möglichkeiten von deren Realisierung. Welche Fähigkeiten und welches Wissen können und sollen Universitäten vermitteln? Worin besteht der Wert von Bildung durch Forschung und wie realistisch ist dieses Ziel in Gegenwart und Zukunft? – Welche Ziele und welches Bildungsideal sind mit der Gründung von University Colleges in Europa verbunden? Welche Erfahrungen gibt es bereits, und wie sind die Perspektiven dieser Institution? – Worin liegt schließlich der Wert des internationalen Austausches, sowohl für Studentinnen und Studenten als auch für die Universitäten selbst?

Indem sie Bildungstheorie und -geschichte und Bildungspraxis aufeinander bezieht, führt die Tagung philosophische und historische Bemühungen um die Klärung des Bildungsbegriffs zusammen mit der Diskussion über Möglichkeiten von deren institutioneller Umsetzung.

## PROGRAMM 4. JULI 2014

### Bildungsbegriffe und ihre Geschichte

12:40 **Eröffnung**

13:00 Prof. Dr. Heinz-Elmar Tenorth  
Humboldt-Universität zu Berlin

13:55 Dr. Konstantin von Freytag-Loringhoven  
Universität Rostock

14:50 Pause

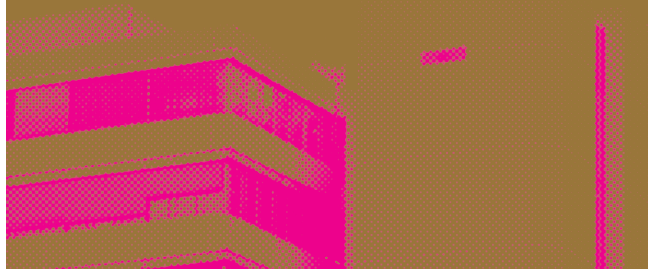
15:15 Prof. Dr. Dietrich Benner  
Humboldt-Universität zu Berlin

16:10 Prof. Dr. Julian Nida-Rümelin  
Ludwig-Maximilians-Universität München

17:05 Pause

17:30 **Podiumsdiskussion**

Prof. Dr. Dietrich Benner  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Dr. Konstantin von Freytag-Loringhoven  
Universität Rostock  
Prof. Dr. Heinz-Elmar Tenorth  
Humboldt-Universität zu Berlin



## PROGRAMM 5. JULI 2014

### Institutionen und Formen der Umsetzung von Bildungsidealen

9:30 Prof. Dr. Wolfgang Freitag  
University College Freiburg

10:25 Prof. Dr. Carl W. Matthias Kaiser  
Universität Bergen

12:15 Pause

### Internationalisierung

13:15 Dr. Britta Baron  
University of Alberta

14:15 **Podiumsdiskussion**

Dr. Britta Baron  
University of Alberta  
Jun.-Prof. Dr. Sibylle Baumbach  
Universität Mainz  
Prof. Dr. Dieter Langewiesche  
Universität Tübingen

16:00 Tagungsende

